

öVP LPS Rumpold: SPÖ hat mit jahrelangem Verschuldungskurs Sparmaßnahmen erzwungen.

Utl.: Sparkurs ist Voraussetzung um wieder investieren zu können. =

Klagenfurt (OTS/VP) - "Die SPÖ ist eine Verschuldungspartei, sie hat -im Gegensatz zur ÖVP- jahrelang die Schulden-Budgets für Kärnten mitgetragen", reagiert ÖVP Landespartei sekretär Achill Rumpold auf die heutigen 1.Mai Aussagen von SPÖ Vorsitzenden Peter Kaiser in Völkermarkt. "Die ÖVP saniert nun, was die SPÖ an Schulden mit verursacht hat. Nur ein konsequenter Sparkurs ermöglicht, dass künftig wieder im Interesse der Kärntner Wirtschaft und der Arbeitsplätze investiert werden kann", sagt Rumpold. Der ÖVP Politiker kritisiert in diesem Zusammenhang den SPÖ Chef wegen dessen konsequenter Verweigerung den notwendigen Sparkurs mit zu gestalten. Aus Anlass des 1.Mai bekräftigt Rumpold, die ÖVP unterstütze Leistungsgerechtigkeit für jene, die engagierte Beschäftigte sind unter dem Motto: "Leistung muss sich lohnen". In diesem Sinne müsse die Politik für faire Regeln sorgen.
(Schluss)

Rückfragehinweis:

ÖVP Kärnten
Presseabteilung: Wolfgang Dittmar
Tel.: +43 (0463) 5862 DW 19
mailto:wolfgang.dittmar@oevpkaernten.at
<http://www.oevpkaernten.at>

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/166/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0056 2011-05-01/14:39

011439 Mai 11

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20110501_OTS0056